



I.

An den Vorsitzenden
des BA 21 Pasing-Obermenzing
Herrn Romanus Scholz
Landsberger Str. 486
81241 München

10.10.2017

Pasinger Viktualienmarkt 2
BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 03859 des Bezirksausschusses des
Stadtbezirkes 21 – Pasing-Obermenzing vom 25.07.2017

Sehr geehrter Herr Scholz,

oben genannter BA-Antrag wurde den Markthallen München zur weiteren Bearbeitung übermittelt. Dieser fordert die LH München auf, folgende Punkte zu prüfen, und führt eine abschließende Begründung hierzu auf:

„1. Der Parkplatz für die Marktleute (Zufahrt über die Straße am Schützeneck wird zumindest provisorisch so hergerichtet / geteert, dass die Löcher/Pfützen verschwinden.

2. Der Schriftzug 'Pasinger Viktualienmarkt' wird wieder angebracht. Vor dem Jubiläum 100 Jahre 'Pasinger Viktualienmarkt' wurden die Buchstaben entfernt, um sie zum Jubiläum frisch restauriert wieder anzubringen. Nun sind die Buchstaben verschwunden und von Seiten der Denkmalschutzbehörde wird eine Anbringung von neuen (?) Buchstaben abgelehnt. Dies ist für die Marktleute und den Bezirksausschuss 21 nicht akzeptabel.

3. Eine Steigerung der Attraktivität des Marktes ist mit einer Ausweitung des gastronomischen Angebots zu ermöglichen. Dazu fehlen aber die benötigten öffentlichen Toiletten. In früheren Zeiten des Marktes waren diese vorhanden. Die LH München wird aufgefordert, zu überprüfen, ob diese in einer Zwischenlösung, nicht wieder eingebaut werden können.

Begründung:

Der Pasinger Viktualienmarkt ist ein wichtiger Einkaufsort und Anziehungspunkt für die Bürger-



U-Bahn: Linie 3, 6
Haltestelle Implerstraße
Bus: Linie 132
Haltestelle Großmarkthalle

Schäftlarnstr. 10
81371 München
Telefon: 089 233-38500
Telefax: 089 233-38595

www.markthallen-muenchen.de



rinnen und Bürger des Münchner Westens. Jede Maßnahme, die seine Attraktivität steigert ist eine sinnvolle und wichtige Investition.“

Dieser Antrag betrifft ein laufendes Geschäft nach Art. 88 Abs. 3 Satz 1 Gemeindeordnung in Verbindung mit der Betriebssatzung der Markthallen München, da Entscheidungen zu diesen Fragestellungen der Werkleitung obliegen.

Vorweg sei gesagt, dass wir natürlich Ihre Meinung über sinnvolle Investitionen zur Steigerung der Attraktivität des Pasinger Viktualienmarktes teilen und den Markt ebenso als wichtigen Einkaufsort und Anziehungspunkt für die Bürgerinnen und Bürger des Münchner Westens sehen.

Zu Punkt 1:

Nach Prüfung des Sachverhalts, können die Markthallen München Ihnen mitteilen, dass eine Asphaltierung der Fläche, welche als Parkplatz genutzt wird, noch dieses Jahr vorgenommen wird. Somit werden die Löcher und Pfützen verschwinden.

Zu Punkt 2:

Die Anbringung eines Schriftzuges „Pasinger Viktualienmarkt“ ist leider nicht umsetzbar, da dies die Beschaffenheit des Daches im Moment nicht zulässt. Jedoch wird das Thema in enger Abstimmung mit dem Projektteam im Hinblick auf die Sanierung des Pasinger Viktualienmarktes geprüft.

Zu Punkt 3:

Im Moment können auf dem Pasinger Viktualienmarkt keine öffentlichen Toiletten integriert werden, dazu ist der zur Verfügung stehende Platz zu gering und wird von der Händlerschaft vor Ort anderweitig (z. B. als Lager) genutzt. Jedoch wird auch dieser Punkt vom Projektteam bezüglich der zukünftigen Realisierung nach der Sanierung des Marktes geprüft.

Wir konnten Ihnen hoffentlich zufriedenstellend weiterhelfen. Der Antrag ist damit satzungsgemäß erledigt. Im Falle von Rückfragen stehen wir Ihnen natürlich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Axel Markwardt
Erster Werkleiter

Boris Schwartz
Zweiter Werkleiter